NAVILOCK®

NAVILOCK® EasyLOGGER

NL-456DL

Bedienungsanleitung (60098-a)

1. Einleitung

Der EasyLogger ist ein Auto-Show Track Logger mit interner Antenne und u-blox ANTARIS4® SuperSense® Chipsatz, zum speichern Ihrer zurückgelegten Wege und z.B. Fotomarkierungen. Die USB Schnittstelle ermöglicht den einfachen Anschluss an Ihren Computer, um die gespeicherten Daten des EasyLogger zu lesen oder es überall zu verwenden, ohne eine Software- oder Treiberinstallierung vorzunehmen. Der Erfassungsstatus, die zuletzt aufgenommen Daten, der Zeit und Position können alle in dem permanenten Speicher gespeichert werden.

1.1. Packungsinhalt*

1x Navilock NL-456DL EasyLogger
1x Bedienungsanleitung
1x 8cm CD ROM
1x Navilock Schlüsselband
1x USB Verlängerungskabel 15cm

*Überzeugen Sie sich vor Inbetriebnahme, dass alle Bestandteile des Lieferumfangs in der Verpackung enthalten sind. Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Fachhändler.

1.2 Anschlüsse /Bedienelemente

1= USB Anschlussabdeckung
2= EIN/AUS Taste
3= Funktionstaste
4= Markierungs- und Bestätigungstaste
5= LCD Anzeige

Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Wenn Sie dieses Produkt verwenden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen, um mögliche Schäden und rechtliche Folgen zu vermeiden. Befolgen Sie gewissenhaft alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Beachten Sie alle Warnhinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Produkt. Um Verletzungen, Stromschläge, Feuer und Beschädigungen am Produkt zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Vorsichtshinweise beachten.

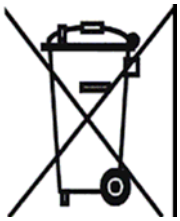
ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Produkt ist für den Betrieb mit Strom aus Batterien oder Akkuzellen vorgesehen. Eine andere Verwendung kann gefährlich sein und zum Verlust jeglicher Garantieansprüche für dieses Produkt führen.

Akkus vorsichtig handhaben

Es besteht Feuer- und Verbrennungsgefahr, wenn die Batterien oder Akkuzellen nicht ordnungsgemäß gehandhabt werden. Sie dürfen die Batterien oder Akkuzellen nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, in Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60°C (140°F) aussetzen.

HINWEIS: RECYCLEN ODER ENTSORGEN SIE AUFGEBRAUCHTE BATTERIEN ODER AKKUZELLEN ENTSPRECHEND DER VOR ORT GELTENDEN BESTIMMUNGEN ODER DEN IHREM PRODUKT BEIGELEGTEN HINWEISEN.



SICHERHEITSHINWEISE HINSICHTLICH DIREKTER SONNENEINSTRAHLUNG

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie das Gerät, die Batterie oder die Akkuzellen nicht über einen längeren Zeitraum in einem Fahrzeug oder an anderen Orten liegen, an denen die Temperatur auf über 60°C (140°F) ansteigen kann wie z.B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, dem Fensterbrett oder hinter einer Glasscheibe, das direkt von der Sonne oder sehr starkem UV-Licht bestrahlt wird. Dabei können das Gerät oder das Fahrzeug beschädigt und die Batterien oder Akkuzellen überhitzt werden.

Schäden, die eine Reparatur erfordern

Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt von der Stromversorgung durch die Batterien oder Akkuzellen und wenden Sie sich an einen autorisierten Reparaturfachmann oder den Händler:

- Eine Flüssigkeit ist in das Produkt eingedrungen oder ein Gegenstand ist hineingeraten.
- Das Produkt war Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.
- Das Produkt ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
- Es gibt sichtbare Zeichen der Überhitzung.
- Das Produkt funktioniert bei ordnungsmäßiger Bedienung nicht einwandfrei.

Vermeiden Sie, das Gerät direkt nach starken Temperaturschwankungen zu benutzen

Wenn Sie das Gerät starken Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen aussetzen, kann es zu Kondensation im Gerät kommen. Um eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden, warten Sie so lange bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie das Gerät verwenden.

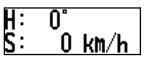
HINWEIS: Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme oder von einer warmen in eine kalte Umgebung bringen, lassen Sie das Gerät erst die Temperatur annehmen, bevor Sie es einschalten.

2. Inbetriebnahme

2.1. Entfernen Sie die Anschlussabdeckung der USB Steckverbindung, öffnen Sie den Batteriefachdeckel und legen Sie zwei Alkali-Mangan AAA/LR03 Batterien bzw. AAA/LR03 Akkuzellen ein.

2.2. Schließen Sie den Batteriefachdeckel wieder und stecken Sie die Anschlussabdeckung der USB Steckverbindung wieder auf.

2.3. Schalten Sie nun, den NL-456DL mit der EIN/AUS Taste (1) ein. Hierzu drücken und halten Sie die Taste kurz fest. Das Display leuchtet nun auf und zeigt Ihnen

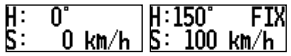


an.

3. Handhabung

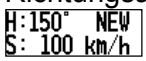
3.1. Mit der EIN/AUS Taste (1) können Sie auch zwischen den verschiedenen Anzeigefunktionen umschalten.

3.2. Die erste Anzeige gibt Ihnen Aufschluss über die aktuelle Richtung und Geschwindigkeit. Bis Sie ein Satfix haben, zeigt es jeweils 0 an. Nach erfolgtem Satfix sehen Sie Ihre aktuellen Daten.



3.3. Mit der Markierungs- und Bestätigungstaste (4) können Sie zusätzlich einen Push LOG setzen, den Sie später im EasyLOGGER Tool mit einem Kommentar oder Bild versehen können. Diese Funktion wird gerne für Fotomarkierungen genutzt, um später ein Bild vom markierten Punkt eingefügt zeigen zu können.

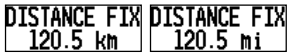
3.4. Drücken und halten Sie die Markierungs- und Bestätigungstaste (4), um mit einem neuen Track zu beginnen. Sie sehen bei erfolgten Neustart der Track Funktion neben der Richtungsanzeige „NEW“ im Display.



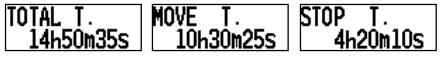
3.5. Sollte neben der Geschwindigkeit ein Batteriesymbol erscheinen, ist der Zustand der Batterie bzw. Akkuzellen kritisch. Sie sollten diese wechseln bzw. aufladen.

3.6. Durch drücken der Funktionstaste (3) können Sie die Anzeige von Richtung und Geschwindigkeit auf Richtung und Höhe umschalten. Statt dem „S“ für Speed, steht dann ein „A“ für Altitude“. Die Angabe Km/h kann im WIN TOOL auf Meilen umgestellt werden.

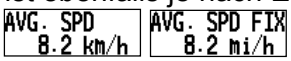
3.7. Die nächste Anzeige, die über die EIN/AUS Taste (1) umgeschaltet wird, zeigt Ihnen die Distance in Km oder Meilen, je nach Einstellung im WIN TOOL.



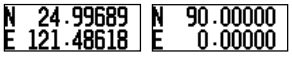
3.8. Als nächstes kann auf den Counter (Zeitzähler) umgeschaltet werden. Hier wird die gesamte Zeit, Bewegungszeit und Standzeit angezeigt. Sollte der Shake Mode (Bewegungssensor) aktiviert sein, sehen Sie recht genau, wie lange Sie sich nicht bewegt haben. Dieses wird als „STOP“ Zeit angezeigt.



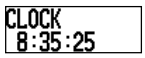
3.9. Nach der Counter Anzeige folgt die Anzeige der durchschnittlichen Geschwindigkeit. Sie ist ebenfalls je nach Einstellung im WIN TOOL in Km oder Meilen zu sehen.

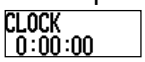


3.10. Nach der AVG Anzeige folgt die Anzeige des Längen- und Breitengrades. Wenn der NL-456DL kein Satfix hat, zeigt die Anzeige 90.00000 und 0.00000 an.



3.11. Nach der Anzeige des Längen- und Breitengrades folgt die Uhrzeit. Diese wird vom GPS Signal bezogen und wird nach einem Satfix auch sofort angezeigt. Sie müssen lediglich im WIN TOOL die Anpassung der Zeitzone vornehmen.

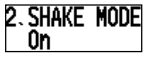


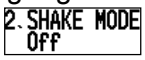


3.12. Zum zurücksetzen der Distance drücken Sie bei aktiver Distanzanzeige, die Markierungs- und Bestätigungstaste (4) und danach sofort die Funktionstaste (3), dann wieder die Markierungs- und Bestätigungstaste (4). Es wird Ihnen hierdurch in der Reihenfolgen angezeigt, Distance, Distance Push, Distance Push Reset, dann springt die Anzeige wieder zurück auf Distance, die dann auf 0 steht.

3.13. Mit der Funktionstaste (3) können Sie drei Menüs aufrufen. Drücken und Halten Sie zur Auswahl dieser drei Menüs zuerst die Taste 2. Sie sehen als erstes den LOG MODE „XXX“. Die Umschaltung der verschiedenen Modi nehmen Sie über die Markierungs- und Bestätigungstaste (4) vor, indem Sie diese kurz betätigen. Dieser LOG MODE ist für die Aufzeichnung der Daten zuständig. Die drei vorkonfigurierten Profile sind für verschieden alltägliche Geschwindigkeiten vorgesehen. Die „USER“ Funktion kann im WIN TOOL feinjustiert werden.

3.14. Der Shake Mode ist für den Bewegungssensor, dieser lässt sich ebenfalls im WIN TOOL einstellen und für Zeiten von 1-5 Minuten konfigurieren. Sowie über diese Funktion Ein- bzw. Ausschalten. Die Umschaltung der verschiedenen Modi nehmen Sie über die Markierungs- und Bestätigungstaste (4) vor, indem Sie diese kurz betätigen.





3.15. Die REC Memory Anzeige gibt Ihnen Aufschluss auf den noch freien Speicher. Sie haben die Möglichkeit mit dem WIN TOOL die Tracks auf Ihren PC zu speichern, danach können Sie den Speicher über das WIN TOOL löschen.

Der EasyLOGGER NL-456DL ist als Plug and Play Gerät für Windows XP oder Vista konzipiert. Er setzt voraus, dass ein aktiver Internet Zugang und der Internet Explorer ab Version 6 mit eingeschalteter AktiveX Steuerung vorhanden ist.

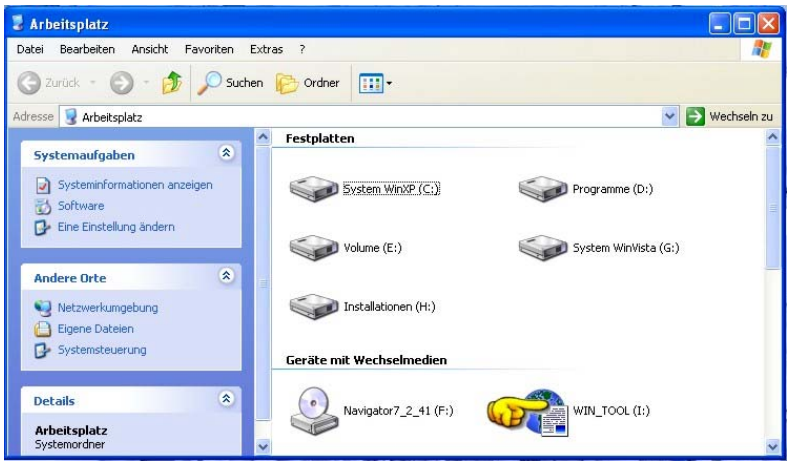
Windows XP, Windows Vista, Internet Explorer und ActiveX

Der EasyLOGGER NL-456DL wird nicht von Linux oder MAC unterstützt !!!

4. EasyLOGGER TOOL

4.1. Das EasyLOGGER Tool wird über die Autostartfunktion von Windows XP und Vista sofort nach dem einstecken des NL-456DL in einen freien USB Slot aufgerufen. Starten Sie es mit einem Klick auf OK. Sollte auf Ihrem PC oder Notebook diese Funktion deaktiviert sein, müssen Sie das EasyLOGGER Tool über den Arbeitsplatz direkt starten.

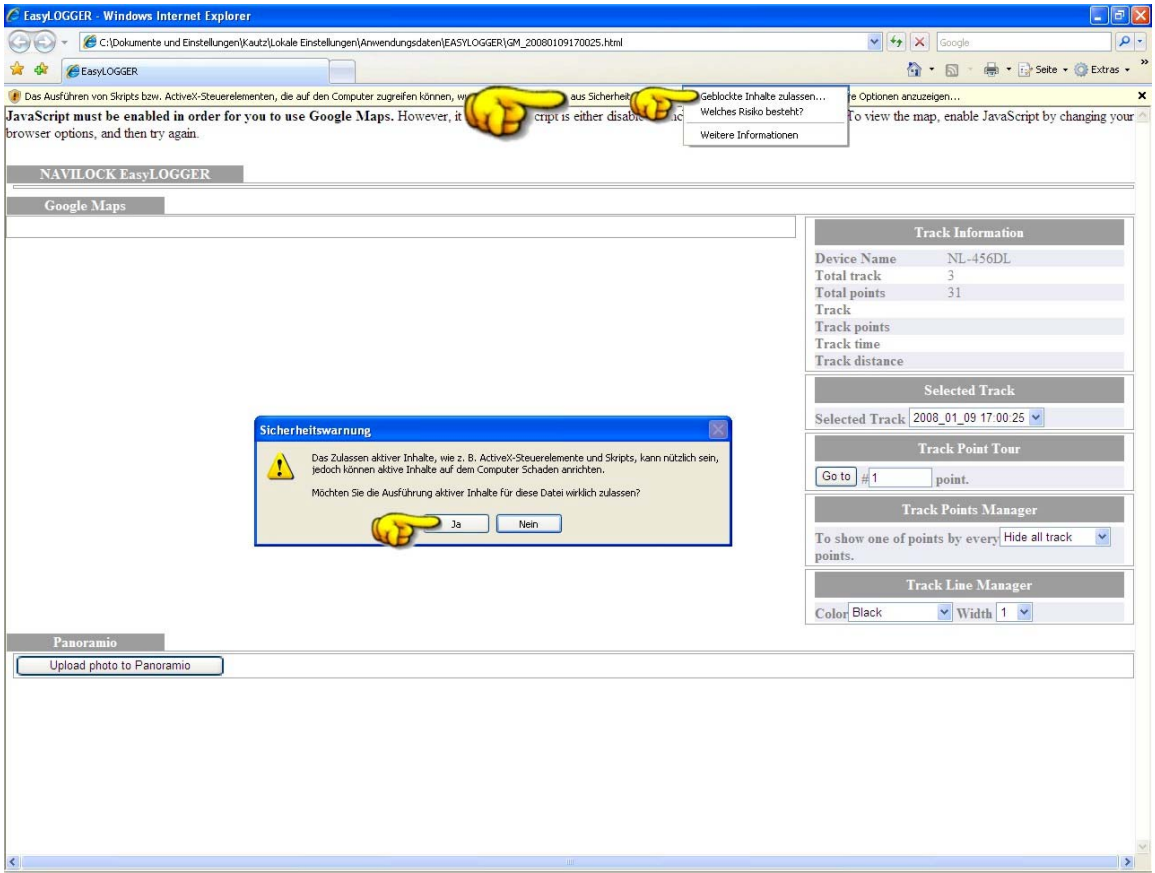
WIN_TOOL (I:)
Dieser Datenträger bzw. das Gerät enthält Inhalte verschiedener Typen.
Welche Aktion soll durchgeführt werden?
EasyLOGGER_Tool
mit dem auf dem Gerät enthaltenen Progra...
Bilder drucken
mit Fotodruck-Assistent
Diashow der Bilder anzeigen
mit Windows Bild- und Faxanzeige
Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren
mit Microsoft-Scanner- und Kamera-Assistent
Schauen Sie sich Ihre Bilder an
mit Nero PhotoSnap Viewer
Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen
OK
Abbrechen



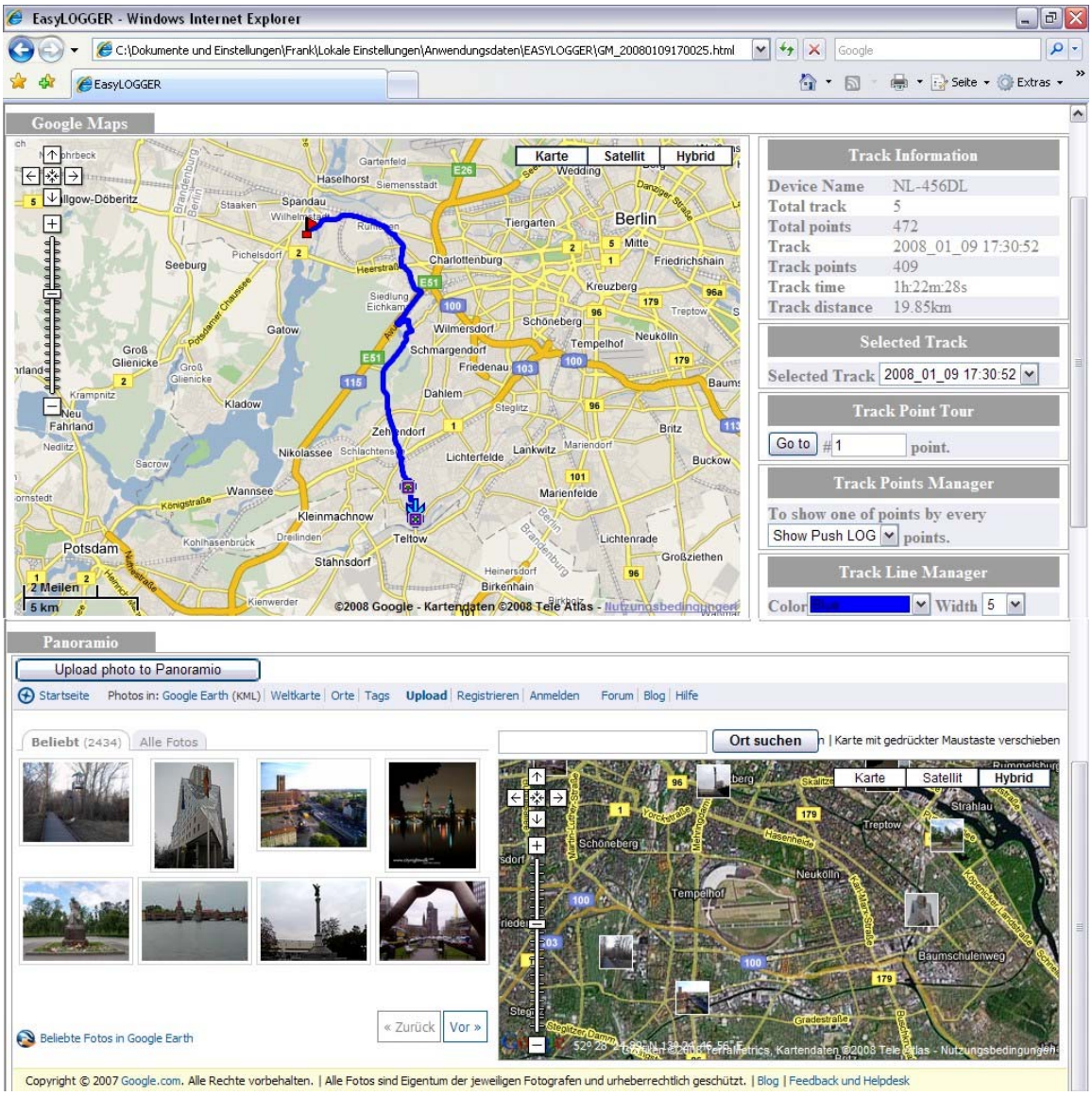
Klicken Sie hierzu auf das WIN TOOL Laufwerk. Nun wird Ihnen das oben links gezeigte Bild angezeigt. Starten Sie jetzt mit OK das EasyLOGGER Tool.

4.2. Sollte der Passwortschutz im NL-456DL über der WIN TOOL aktiviert worden sein, werden Sie aufgefordert, Ihr Passwort einzugeben. Bestätigen Sie dieses mit LOGIN.

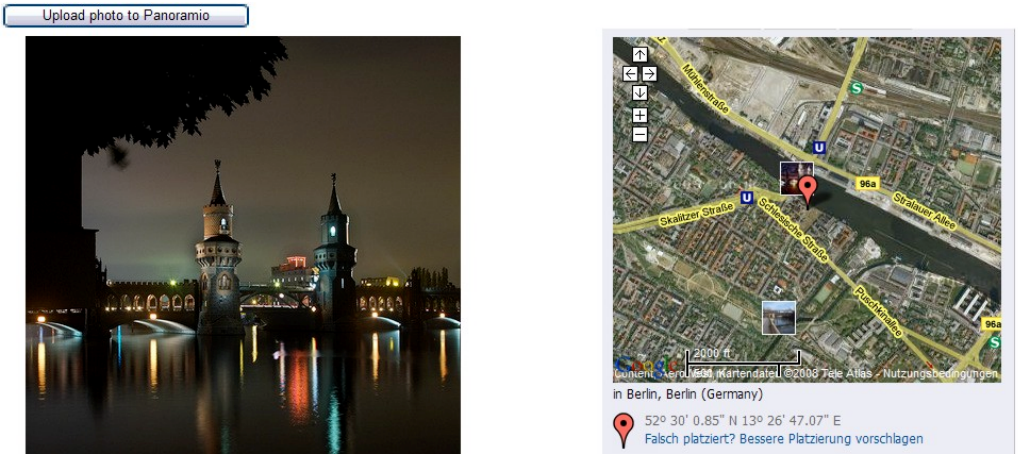
4.3. Nun wird das im NL-456DL integrierte EasyLOGGER Tool gestartet.


EasyLOGGER - Windows Internet Explorer
Geblockte Inhalte zulassen...
Welches Risiko besteht?
Weitere Informationen
JavaScript must be enabled in order for you to use Google Maps. However, it
To view the map, enable JavaScript by changing your browser options, and then try again.
NAVILOCK EasyLOGGER
Google Maps
Track Information
Device Name NL-456DL
Total track 3
Total points 31
Track
Track points
Track time
Track distance
Selected Track
Selected Track 2008_01_09 17:00:25
Track Point Tour
Go to #1 point.
Track Points Manager
To show one of points by every Hide all track points.
Track Line Manager
Color Black Width 1
Sicherheitswarnung
Das Zulassen aktiver Inhalte, wie z. B. ActiveX-Steuerelemente und Skripts, kann nützlich sein, jedoch können aktive Inhalte auf dem Computer Schaden anrichten.
Möchten Sie die Ausführung aktiver Inhalte für diese Datei wirklich zulassen?
Ja
Nein
Panoramio
Upload photo to Panoramio

Sollte nun das EasyLOGGER Tool keine Daten anzeigen, haben Sie in der oberen Leiste des Internet Explorer Fensters, den Hinweis, dass Sie die ActiveX Steuerelemente zulassen müssen. Klicken Sie hierzu in die Leiste hinein, es wird ein kleines POPUP geöffnet, klicken Sie auf „Geblockte Inhalte zulassen“. Um die Daten des NL-456DL anzeigen zu können, müssen die folgende Sicherheitswarnung mit „JA“ bestätigen.



Nun sehen Sie Ihre auf dem NL-456DL gespeicherten Daten. Sie können jetzt nach belieben zwischen der Karten, Satelliten oder Hybrid Darstellung wechseln. Das EasyLOGGER Tool zeigt Ihnen neben den Daten zu Ihren Tracks, auch Bilder und Informationen an, die andere User, in dem Gebiet Ihrer Aufzeichnung der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt haben. Auch Sie haben auf Panoramio einen privaten und öffentlichen Bereich. Siehe Bild !


Upload photo to Panoramio
in Berlin, Berlin (Germany)
52º 30' 0.85" N 13º 26' 47.07" E
Falsch platziert? Bessere Platzierung vorschlagen

Mit Hilfe des Track Managers im EasyLOGGER Tool, können Sie Informationen über Ihre aufgezeichneten Tracks erhalten und

< Sie sehen hier alle Trackinformation

< Auswahlfenster für die aufgezeichneten Tracks

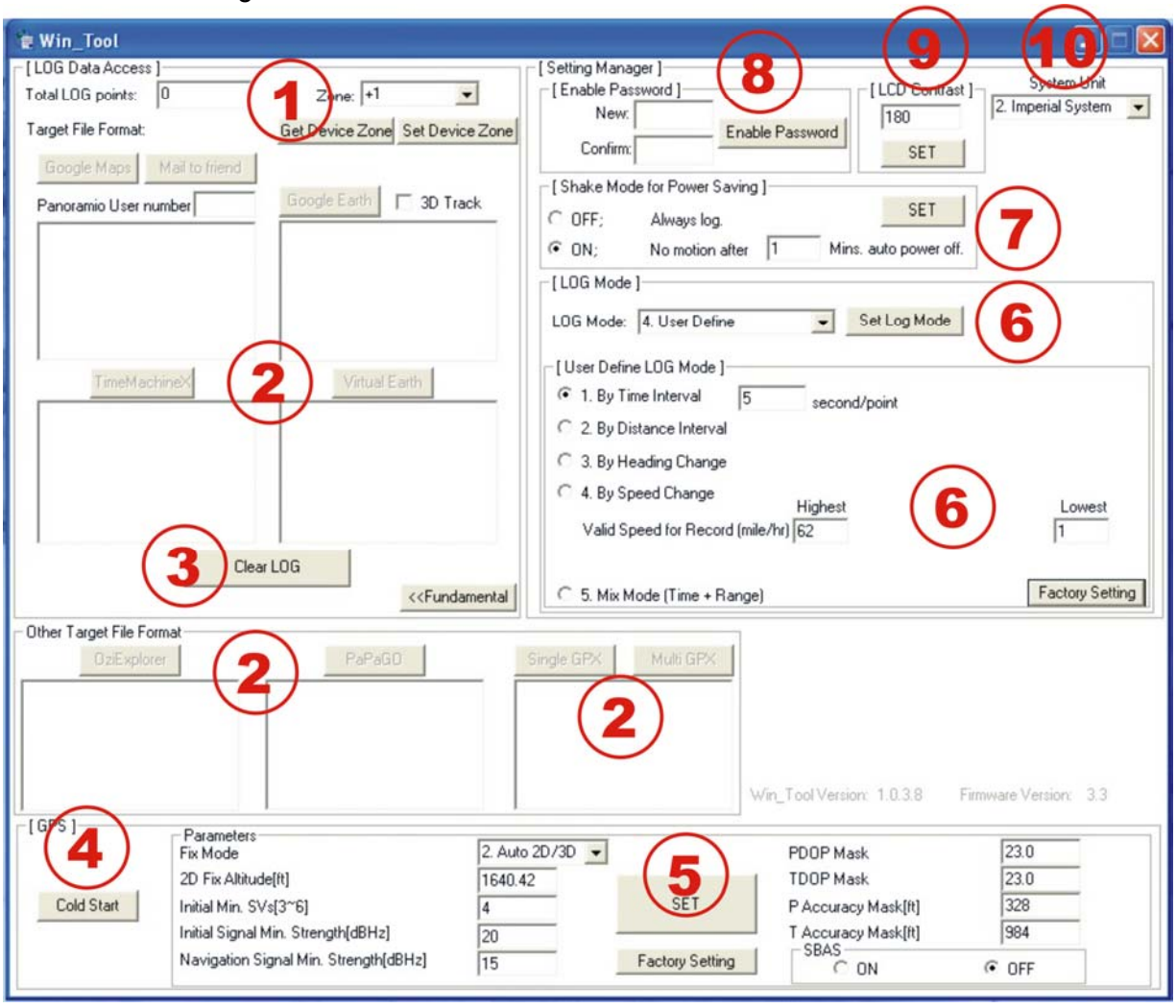
< Gehe direkt zur Trackpoint

< Anzeige der Trackpoints nach Anzahl oder Anzeige der PUSH LOG

< Änderung der Farbe und Stärke der Tracklinie

4.4. In der Taskleiste befindet sich das gleiche Logo, wie Sie es im Arbeitsplatz sehen können. Mit geöffnetem EasyLOGGER Tool, können Sie mit einem Mausklick das WIN TOOL öffnen. Dort wird der NL-456DL konfiguriert und Daten gesichert.

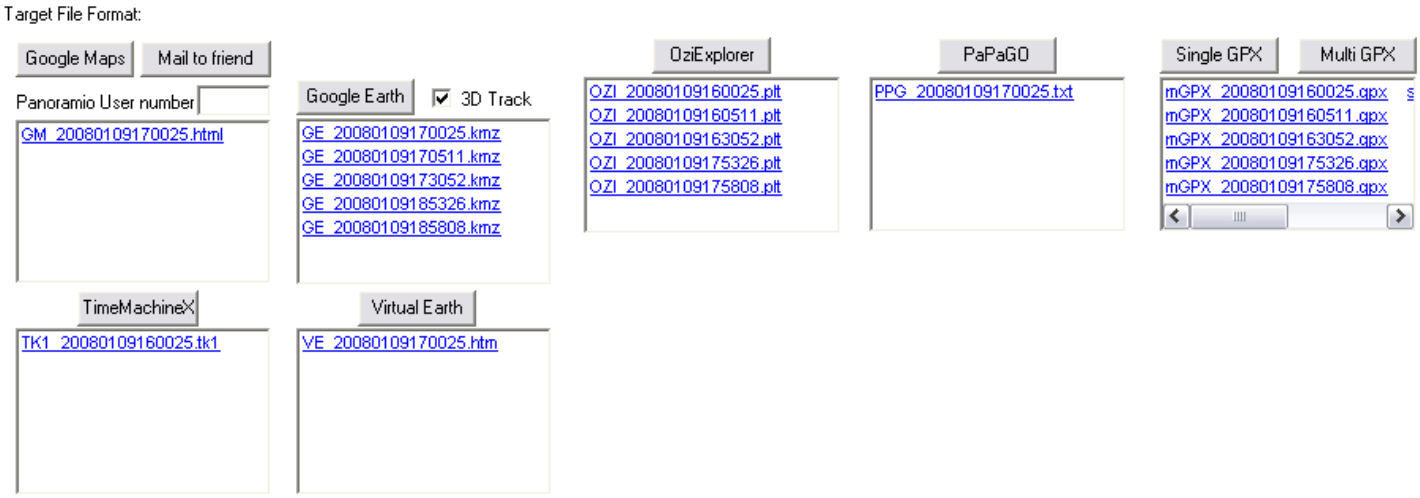
4.5. Im WIN TOOL haben Sie viele Möglichkeiten, dass GPS Verhalten und die Funktion des NL-456DL zu konfigurieren.



4.6. Hier sind die verschiedenen Punkte im einzelnen erklärt. Sollten Sie alles verstellt haben und der NL-456DL gar nicht mehr funktionieren, besitzt er ein Reset auf Werkseinstellungen.

1. Anzeige der bereits gelockten Trackpoints und Einstellung der Zeitzone. GET Device Zone holt die Zeitzone aus dem NL-456DL in das Tool, im Gegensatz schreibt SET Device Zone den von Ihnen über das Pulldown Menü ausgewählten Wert in den NL-456DL.

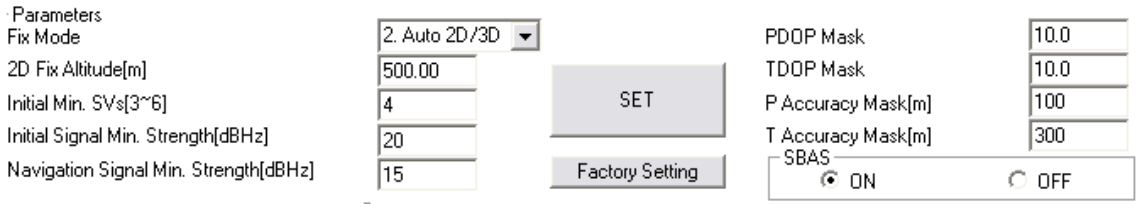
2. Export in verschiedene Datenformate inkl. der Angabe der Panoramio User Nummer. Klicken Sie auf den Knopf mit dem gewünschten Format, dann auf das jeweilige File mit der rechten Maustaste, Sie können es von dort aus Kopieren und z.B. auf der Festplatte einfügen.



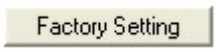
3. Um alle Daten auf dem NL-456DL zu löschen und den Speicher, wie in Punkt 3.15. beschrieben, frei zu bekommen, sollten alle Daten, die für Sie wichtig sind gesichert werden. Verfahren Sie wie im Punkt zuvor beschrieben. Nachdem Sie den Kopf CLEAR LOG gedrückt haben, schließen Sie das WIN TOOL und ziehen Sie den NL-456DL vom USB Port ab. Schalten Sie ihn ein, es erscheint nun CLEAR LOG DATA NOW …

4. Es kann unter Umständen möglich sein, dass Ihr NL-456DL vollkommen falsche GPS Daten geladen hat und über längere Zeit kein Satfix findet. In diesem Fall führen Sie eine Kaltstart des GPS Empfängers durch. Klicken Sie hierzu auf COLD START.

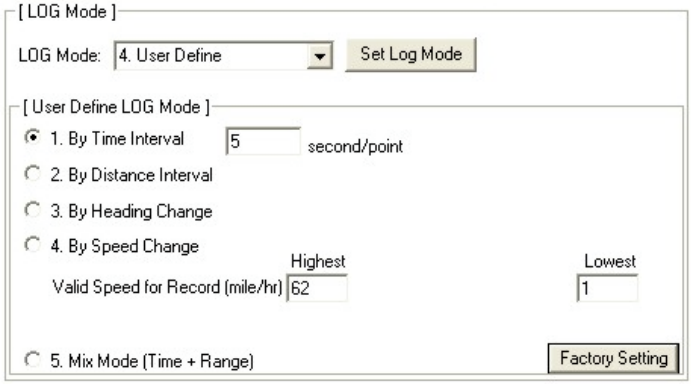
5. Die Funktion des NL-456DL kann in verschiedenen Punkten konfiguriert werden. Sollten Sie falsche Konfigurationen nutzen und der NL-456DL nicht mehr richtig arbeitet, können Sie ihn mit FACTORY SETTING zurück setzen.



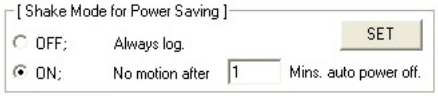
FIX MODE = Einstellung der Satfix-Funktion nur 2D, 2D – 3D - Automatik oder nur 3D. Wir empfehlen den Automatik Modus, ein reiner 2D Fix ist qualitativ zu schlecht um gute Tracks zu erhalten.
2D FIX Altitude(m) = Im 2D FIX Mode, wird keine Höhe ausgegeben, diese kann hier mit einem Wert festgelegt werden.
Initial Min SVs (3~6) = Gibt die Anzahl der benötigten Satelliten an, die für die FIX Funktion minimal benötigt werden. Ein guter Wert ist hier die voreingestellte 4.
Initial Signal Min. Strenght (dBhz) = Gibt den minimalen Pegel an, der für einen als gut ausgewiesenen Satelliten ausgewiesen wird, um ihn in die erste SATFIX Berechnung einzubeziehen. Setzen Sie den Wert jedoch nicht zu niedrig, die Qualität der Tracks leidet darunter.
Navigation Signal Min Strenght (dBhz) = Gibt den minimalen Pegel an, der für einen als gut ausgewiesenen Satelliten ausgewiesen wird, um ihn in die Track Funktion einzubeziehen. Setzen Sie den Wert jedoch nicht zu niedrig, die Qualität der Tracks leidet darunter.
PDOP(Positional Dilution Of Precision); Positionsgenauigkeit; 3D-Koordinaten = Der Wert ist ab Werk auf 23 eingestellt. Das ist ein guter Mittelwert für schnelles Satfix und relativer Genauigkeit. Je höher der Wert eingestellt wird, desto früher wird der NL-456DL ein Fix finden, desto ungenauer wird aber die Track Aufzeichnung. Je geringer der Wert eingestellt wird, des länger braucht der NL-456DL zum Fix, aber dafür wird die Track Aufzeichnung genauer. Nutzen Sie keinen Wert unter 3. Selbst bei einem Wert von 3 muss eine absolut freie Sicht zum Himmel vorhanden sein. In Wälder oder Häuserschluchten, werden Sie mit diesem Wert kein Fix mehr erhalten.
TDOP(Time Dilution Of Precision); Zeitgenauigkeit; Zeit = Der Wert ist ab Werk auf 23 eingestellt. Das ist ein guter Mittelwert für schnelles Satfix und relativer Genauigkeit. Je höher der Wert eingestellt wird, desto früher wird der NL-456DL ein Fix finden, desto ungenauer wird aber die Track Aufzeichnung. Je geringer der Wert eingestellt wird, des länger braucht der NL-456DL zum Fix, aber dafür wird die Track Aufzeichnung genauer. Nutzen Sie keinen Wert unter 3. Selbst bei einem Wert von 3 muss eine absolut freie Sicht zum Himmel vorhanden sein. In Wälder oder Häuserschluchten, werden Sie mit diesem Wert kein Fix mehr erhalten.
P Accuracy Mask = Gibt den Grenzwert der Positionsgenauigkeit an.
T Accuracy Mask = Gibt den Grenzwert der Zeitungenauigkeit an.
SBAS (WAAS/EGNOS) = Sollte auf jeden Fall abgeschaltet werden. Derzeit ist kein Regelbetrieb des Egnos Systems vorhanden. Die gewünschte Genauigkeit, die zu Erzeugen angepriesen wird, schlägt leider nur all zu oft ins negative um und die Position wird ungenauer.
Sollten einmal alle Werte so verbogen worden sein, dass Sie nicht wissen, ob diese optimal oder nicht sind, können Sie diese auf Standard Werkswerte zurück setzen. Nutzen Sie hierzu im Parameters Bereich den Knopf Factory Settings.



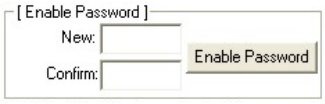
6. Der LOG MODE ist für die Trackaufzeichnung verantwortlich. Hier wird angegeben, wie oft ein Trackpoint gesetzt wird. Es gibt insgesamt vier Einstellungen. Drei davon sind fix und eine „USER Define“ ist variabel. Hier können Sie zwischen Intervallzeit (in Sekunden pro Trackpoint), Entfernung (Distance), Kurs (Heading), Geschwindigkeit (Speed) mit Angabe der Range vom kleinsten (Lowest) zum höchsten (Highest) Wert, sowie die Abhängigkeit von Zeit und Kurs. Alle Werte können mit Factory Setting zurück gesetzt werden und mit SET LOG MODE an den NL-456DL übertragen werden.



7. Der Shake Mode ist für den Stromsparfunktion verantwortlich. Wenn der NL-456DL ständig eingeschaltet ist und Daten trackt, obwohl Sie evetuell im Restaurant am Tisch sitzen, dann verbraucht er auch währenddessen Strom. Schalten Sie den Shake Mode ein und der NL-456DL geht je nach eingestellter Zeitschwelle 1-5 Minuten aus und wacht sofort wieder auf, wenn der NL-456DL bewegt wird. Sie sollten den NL-456DL jedoch bei eingeschaltem Shake Mode nicht am Halsband oder in der Hosentasche tragen, jede Bewegung sorgt für ein aufwachen. Legen Sie einfach irgendwo hin, wo er unbewegt liegen kann.

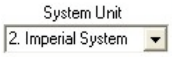


8. Der Passwortschutz dient zum Schutz der Daten auf Ihrem NL-456DL. Tragen Sie ein gut zu merkendes Passwort ein, welches Sie nicht vergessen können. Sie müssen es in beide Felder eintragen, damit vermieden wird, dass durch ein Tippfehler das Gerät blockiert wird. Mit Enable Passwort übertragen Sie es auf den NL-456DL.



9. Der Kontrast der LCD Anzeige kann verändert werden. Je kleiner die Zahl, desto geringer weniger sehen Sie im Display. Der Standardwert liegt bei 200, bei einem Wert von 210 ist der Inhalt des Display besser lesbar, der NL-456DL verbraucht aber dadurch auch geringfügig mehr Strom. Werte über 218 rufen dann schon den Hintergrund mit hervor, der sich als dunkler Balken darstellt.

10. Die Einheit der Displaydarstellung in Meilen/Km stellen mit dem Pulldown-Menü System Unit um. Metric System ist für Km und Imperial System für Meilen. Ändern Sie es über das Pulldown-Menü. Sie bekommen dann eine kurze Meldung, dass die Änderung durchgeführt wurde.



Explosionsgefahr bei Kontakt mit Feuer !

Setzen Sie den Empfänger keiner dauerhaften Temperatur über 60°C/140°F aus!

5. Mögliche Fehlerquellen und Ihre Beseitigung

5.1 Das Gerät lässt sich nicht einschalten.
Überprüfen Sie, ob die Batterien oder Akkuzellen sich im Gerät befinden und genügend Strom liefern. Verbrauchte Batterien müssen ersetzt werden, lassen Sie diese niemals zu lange im NL-456DL, sie könnten auslaufen und das Gerät erheblich bis unreparierbar zerstören. Leere Akkuzellen laden Sie bitte extern auf.

5.2 Die Batterien oder Akkuzellen befinden sich im Gerät und sind voll, es lässt sich trotzdem nicht einschalten. Wenden Sie sich bitte an den Navilock Support.

5.3 Ihr PC unterstützt die Autostartfunktion nicht. Lesen Sie bitte hierzu unter http://msdn2.microsoft.com/en-us/library/Aa969329.aspx nach.

5.4. Ihr NL-456DL findet kein FIX oder benötigt hierfür zu lange. Der GPS Empfang ist ein Empfang der eine freie Sicht zum Himmel voraus setzt. Heutige hochempfindliche Chipsätze ermöglichen jedoch einen Empfang ohne ausreichende Sicht zum Himmel. Diese ist aber nur dann möglich, wenn ausreichend gute und Signale zur Verfügung stehen. Selbst bei strahlend blauem Himmel, können die Signale der Satelliten durch Elektromagnetische Störungen so verzerrt sein, dass Sie nicht als Nutzsignal heran gezogen werden können. Dafür kann der NL-456DL nichts, es liegt einfach an den physikalischen Grundgesetzten der Elektromagnetischen Abstrahlung. Schalten Sie den NL-456DL aus, versuchen Sie es zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal. Suchen Sie einen Punkt, der möglichst nicht unmittelbar an Häuserwänden liegt, auch von dort, kommen Reflektionen, die den Empfang beeinträchtigen.

Sollten Sie Veränderungen in der Konfiguration vorgenommen haben, setzen Sie diese bitte zurück, bevor Sie den Support kontaktieren. Testen Sie bitte den NL-456DL mit den Werkseinstellungen.

Oft sind Fehlfunktionen Auswirkungen kleiner Ursachen. Es ist nicht immer notwendig, ein Produkt sofort umzutauschen, denn dadurch wird die Ursache der Fehlfunktion nicht beseitigt, wenn es nicht an der GPS Hardware liegt.

Bevor Sie den Weg zu Ihrem Händler suchen, wenden Sie sich bitte an den Navilock Support. Er wird Ihnen schnell und unkompliziert helfen, damit Sie die Umstände einer ggf. unnötigen Umtauschaktion vermeiden.

Notieren Sie in einem solchen Fall eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung, fügen Sie die Informationen zu Ihrem Endgerät und der genutzten Software hinzu und senden Sie eine Email an support@navilock.de.

Ein Support Mitarbeiter wird sich Ihres Problems annehmen und eine Lösung erarbeiten.
Wir hoffen Sie haben viel Spaß an Ihrem Navilock Produkt!

6. Technische Daten

Elektrische Eigenschaften:	
Chipsatzhersteller/Typ	u-blox ANTARIS4® SuperSense®
Kanäle	16 Kanäle
Empfindlichkeit	-158dBm
Frequenz	L1, 1575.42MHz
C/A Code	1.023MHz Chip Rate
Ziel-Genauigkeiten:	
Position Horizontal	2.5m CEP (S/A off) 2.0m CEP (SBAS)
Zeit	1 Micro-Sek. syncronisiert mit GPS-Zeit
Geschwindigkeit	0.1m/sek. 95% (SA aus)
Datum:	WGS-84
Protokoll:	NMEA 0183 V2.3
Erfassungsraten:	
Heißstart	3.5s durchschnittlich (mit Ephemeride und Almanach)
Warmstart	33s durchschnittlich (mit Ephemeride aber ohne Almanach)
Kaltstart	34s durchschnittlich (weder Almanach noch Ephemeride)
Reacquisition	1s durchschnittlich (Wiederherstellungszeit nach Unterbrechung)
UP-DATE Rate:	1Hz
Dynamische Voraussetzungen:	
Beschleunigungsgrenzwert	kleiner 4g
Höhengrenze	18000 Meter (60000 Fuß) maximal
Geschwindigkeitsgrenze	515 Meter/sek. (1000 Knoten) maximal
Leistung:	
Betriebszeit	max. 15 Stunden
Stromversorgung	2x AAA/LR03 Alkali-Mangan Trockenbatterien oder 2x AAA/LR03 Akkuzellen
Speicher:	max. 94000 Track Points
Anschluss:	USB 2.0
Betriebstemperatur:	-10°C ~ 60°C
Gewicht:	39g ohne Batterien
Abmessungen:	85 x 31 x 23 mm

7. Zertifikate

CE	70911202 Compliance Certification Service Inc.

8. Garantiezeit
Der GPS Empfänger wird innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit von 24 Monaten kostenlos instandgesetzt, sofern keine Einwirkungen durch Fremdeingriff, Einwirkungen durch Feuchtigkeit, Beschädigungen durch Sturz oder jegliche andere Beschädigung durch unsachgemäße Verwendung vorliegen.

9. Support
Bei weitergehenden Supportanfragen wenden Sie sich bitte an unseren Support:
support@navilock.de / www.navilock.com oder telefonisch +49 30 84716503*
Sie können die Service Hotline zu folgenden Zeiten erreichen: Mo – Fr: 9:00 – 17:30 Uhr

*Es entstehen Ihnen Verbindungsentgelte gemäß der Verbindungspreisübersicht Ihres Telefonanbieters für ein Gespräch zur Ortseinwahl Deutschland/Berlin. Anrufer aus Deutschland, die über eine nationale Telefon-Flatrate verfügen und bundesweite Festnetzrufnummern kostenlos anwählen können, telefonieren ohne zusätzliche Verbindungsentgelte.

Aktuelle Produktinformationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.navilock.com

10. Schlussbestimmung
Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

11. Copyright
Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Navilock darf kein Teil dieser Bedienungsanleitung für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

Das Markenlabel Navilock ist ein eingetragenes Warenzeichen und darf ohne schriftliche Genehmigung des Rechteinhabers nicht genutzt werden. Es darf in keinem Fall verändert oder durch Zusätze ergänzt werden.

12. Marken von Dritten
Marken, Handelsnamen, Produktnamen und Logos Dritter, die in dieser Dokumentation gezeigt werden, sind möglicherweise Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Rechtsinhaber.

Konformitätserklärung

Produkte mit einem CE-Kennzeichen erfüllen die EMC-Richtlinie (89/336/EEC) und ggf. die Niederspannungsrichtlinie (73/23/ EEC), die von der EU-Kommission herausgegeben wurden. Die Übereinstimmung mit diesen Richtlinien impliziert die Konfirmität mit den folgenden Europäischen Normen.

Geprüfte Standards:

ETS 300487:1996 +A1: 1997
ETSI EN 301 489-19V 1.2.1:2002
EN 55022:2006
EN 61000-3-2:2000 +A2:2005
EN 61000-3-3:1995 +A1:2001 +A2:2005
EN 55024:1998 +A1:2001 +A2:2003 beinhaltet
IEC 61000-4-2:1995 +A1:1998 +A2:2000
IEC 61000-4-3:2002 +A2:2002
IEC 61000-4-4:2004
IEC 61000-4-5:1995 +A1:2000
IEC 61000-4-6:1996 +A1:2000
IEC 61000-4-8:1993 +A1:2000
IEC 61000-4-11:2004

CCS - Compliance Certification Service Inc.
No. 81-1; Lane 210, Bade Rd. 2, Luchu Hsiang,
Taoyuan Hsien, (338) Taiwan, R.O.C.

Certificate Number 70911202
Datum 20.11.2007

WEEE-Hinweis

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Direktive, die als Europäisches Gesetz am 13. Februa 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte. Der vornehmliche Zweck dieser Direktive ist die Vermeidung von Elektroschrott (WEEE) bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren. Das WEEE-Logo auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung Ihres Elektroschrotts hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrotts ein Beitrag, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Geräts.

RoHS-Einhaltung

Dieses Produkt entspricht der Direktive 2002/95/EC des Europäischen Parlaments und des Rats vom 27. Januar 2003 bezüglich der beschränkten Verwendung gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS) sowie seiner Abwandlungen.

Stand: 01/2008